



„Alte mit den Jungen“

Unser jüngstes Mitglied ist 10 Jahre alt; das älteste ist wahrscheinlich 96 (Margarete Undritz starb letztes Jahr mit fast 100 Jahren). Im Förderverein Freundeskreis Friedensau wollen wir den letzten Vers des Alten Testaments leben, in dem es heißt, dass Gott die Herzen der Generationen einander zuwenden wird (Mal. 3,24). Egal wie viele oder wenige Jahre du zählst: Auch du bist willkommen im Förderverein! Anmelden kann sich jeder auf der u.g. Webseite, per E-Mail oder per Brief: FFF, An der Ihle 19, 39291 Friedensau.

Stefan Höschele, Zweiter Vorsitzender.

Warum den Förderverein unterstützen?

Unter den Mitgliedern des Fördervereins sind manche, die den Dienst des Förderns seit langer Zeit wahrnehmen. Warum tun sie das eigentlich? Wir haben einige von ihnen befragt, die seit wenigen Jahren auch in Friedensau wohnen. Lassen wir sie selbst sprechen:

Ich unterstütze den Förderverein, weil ich damit das Evangelium verbinde! Es geht darum, dass wir die Möglichkeit für junge Leute schaffen, Theologie zu studieren, und dass sie dieses Studium auch durchführen können.

Dr. Ruth Ballin

Ich finde den FFF sehr wertvoll, weil er besondere Aktivitäten in Friedensau unterstützt. Daher bin ich auch von Anfang an mit dabei.

Edeltraud Molke

Wir danken Gott, der junge Menschen dazu bewegt bereit zu sein, in dieser Welt die frohe Botschaft zu verkündigen. Für ihre Ausbildung in Friedensau stehen wir nicht nur im Gebet hinter ihnen, sondern auch mit unseren Mitteln durch den Förderverein. Wir sind dankbar für diese ausgezeichnete Möglichkeit des Dienstes.

Wolfgang und Erni Thieme

Den Freundeskreis Friedensau unterstütze ich, weil er eine Institution ist, die sich bedingungslos einsetzt für das, was dem Werk dient. Er hat einen Sinn, denn es braucht eine solche Organisation, die wirbt und erinnert.

Martin Hildebrandt

Seit 1947 hat Friedensau, nun also schon mehr als 65 Jahre, für mein Leben eine wertbestimmende Bedeutung. Als Nachfolger Jesu im Dienst der Verkündigung des Evangeliums hat Friedensau den Grund gegeben. Meine Mitgliedschaft im Freundeskreis ist ein Ausdruck meiner Liebe zu

Gott und Hingabe an sein Werk. Gleichzeitig gibt sie mir die Gelegenheit zur Hilfe, dass junge Menschen durch ihr Studium an dem Schatz geistlichen Lebens teilhaben können.

Egon Hennig

Für uns ist das ein Bedürfnis: Friedensau hat seit jeher eine Vision, und wir unterstützen daher gerne bedürftige Studenten. Wenn wir auch sonst vielleicht nicht viel tun können, dann wollen wir doch dies tun.

Dieter und Carla Zinck

Neu im Vorstand: Gerd Grellmann



Im Oktober 2011 wurde der FFF-Vorstand für drei Jahre gewählt. Neu dabei ist Gerd Grellmann, der hier einiges über sich berichtet:

„Ich wurde 1956 in Wismar als drittes Kind einer Predigerfamilie geboren. Die ersten Jahre haben wir dann in Rostock verbracht. Mit dem Ruf meines Vaters nach Friedensau lebten wir dort

von 1965 bis 1971; hier verbrachte ich auch einen Teil meiner Schulzeit. Später ging es nach Magdeburg, wo ich mein Abitur ablegte. Nach dem Gerätetechnik-Studium in Ilmenau konnte ich in Magdeburg die erste Arbeit aufnehmen und eine Familie gründen. Mit meiner Frau Beate haben wir zwei Töchter, die inzwischen verheiratet sind, aber leider 450 km entfernt wohnen.

Während einer 25jährigen Mitarbeit im Verbandsausschuss konnte ich viele Phasen der Entwicklung unserer Freikirche miterleben. So sind mir auch manche recht emotionale Diskussionen in Erinnerung geblieben, welche letztlich zur Entscheidung der drei Verbände für den Erhalt von Friedensau führten. Die weitere Entwicklung des Ortes und der Hochschule sowie deren Wirkung auf die Gemeinden konnte ich aus räumlicher Nähe meines Wohnsitzes sehr gut verfolgen. Jene Friedensauer Zeit hat auch mich selbst geprägt. Hier ist meine Liebe zur Musik gewachsen, insbesondere durch die Chorarbeit mit Bruder Kabus. Nach wie vor hat deshalb Musik im Gemeindeleben und speziell im Gottesdienst für mich hohe Priorität. Gedanken dazu will ich auch im Vorstand des Freundeskreises, wo möglich, mit einfließen lassen.“

www.foerderverein-friedensau.de
info@foerderverein-friedensau.de
Tel.: 03921-91 62 12

Bankverbindung: Förderverein Freundeskreis Friedensau
Konto-Nr. 511 002 815; BLZ 810 540 00